



26.01.2015

DOPPELHAUSHALT **2015/2016**

Antrag zum Thema

Thema: Schaffung einer Koordinationsstelle für die Flüchtlingshilfe

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 207	▶ 5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 3130-500					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶ Flüchtlingshilfe					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2015	2016	2017	2018	2019
<input checked="" type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung	1,00	1,00			
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Personalaufwendungen	45.000	45.000			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input checked="" type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
Erhalt / Schaffung einer Koordinierungstelle für die Flüchtlingshilfe in Karlsruhe. Diese setzt sich aus der Kooperation Caritas/Diakonie/Freundeskreis Asyl, den im Menschenrechtszentrum vertretenen Organisationen (amnesty international, Mennonitischen Hilfswerk, Freundeskreis Asyl, Verein zur Unterstützung traumatisierter Migranten etc.), sowie ehrenamtlichen Initiativen (Kleiderkammern, etc.) zusammen.					

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- ▶ Flüchtlingshilfe, Menschenrechtszentrum

▶ Sachverhalt | Begründung

Die im vergangenen Jahr gestiegene Zahl an Flüchtlingen und die dadurch entstandenen Bürgerinitiativen und sozialem, ehrenamtlichen Engagement sollten durch die Stadt zur Förderung der Willkommenskultur und Inklusion von Flüchtlingen und Asylsuchenden in die Gesellschaft unterstützt und ausgebaut werden. Dadurch kann ein nachhaltiger, positiver Effekt auf das multikulturelle Klima der Stadt im Umgang mit Flüchtlingsproblematiken geschaffen und Menschen in Not geholfen werden.

Die vielseitige Hilfe sollte koordiniert werden; solche zum Teil schon bestehenden Stellen sollten erhalten oder ausgebaut / zusammengefasst werden. Durch die Koordination können Synergien genutzt und Ehrenamtliche auf die benötigten Posten bei den jeweiligen Initiativen und Organisationen verteilt werden.

Unterzeichnet von:

Friedemann Kalmbach, Reinhold Yabo